

**Erscheint**  
wöchentlich drei  
Mal und zwar  
Dienstags,  
Donnerstags und  
Sonnabends.

# Amts- und Anzeigebblatt

für den

## Gerichtsamtbezirk Eibenstock

und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Zwanzigster Jahrgang.

**Abonnement**  
vierteljährlich  
12 Ngr.  
incl. Bringer-  
lohn.

**Dieses Blatt**  
ist auch  
für obigen Preis  
durch alle  
Postanstalten zu  
beziehen.

**Inserate:**  
Für den Raum  
einer zweimal  
gespaltenen Zeile  
1 Ngr.

Bei mehrmaliger Aufgabe von Inseraten wird entsprechender Rabatt gewährt.

Die Exped. des „Amts- und Anzeigeblatte.“

**Des Hohen Neujahrsestes wegen erscheint die heutige Nummer im beschränkten Format. Die Expedition.**

### Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge ist in der Nacht vom 24. zum 25. vorigen Monats aus einem Garten in Schönheide eine schwarz angestrichene, ungefähr 15 1/2 Meter lange Dachrinne gestohlen worden.

Hierauf bezügliche Verdachtsmomente bittet man unverweilt anher anzuzeigen.

**Königliches Gerichtsamt Eibenstock,**

den 2. Januar 1873.

In Stellvertretung:  
**Gyfrig, Referendar.**

### Bekanntmachung.

Am 13. vorigen Monats sind in Schönheide bei Gelegenheit des dort abgehaltenen Jahrmarktes mittels Taschendiebstahls folgende Gegenstände gestohlen worden:

- 1) eine schwarzlederne Geldbörse mit Messingbügel, mit 25 Groschen Inhalt,
- 2) eine braunlederne Geldbörse ohne Geld mit Neusilberbügel und Neusilberbeschlag an den Kanten,
- 3) eine schwarzlederne Geldbörse mit Stahlbügel, mit 5 Thaler und einigen Groschen Inhalt.

Dies wird zur Ermittlung des Diebes und Wiedererlangung des Gestohlenen hiermit bekannt gemacht.  
Eibenstock, am 3. Januar 1873.

**Das Königliche Gerichtsamt.**

In Stellvertretung:  
**Gyfrig, Referendar.**

Hänfel.

### Bekanntmachung.

Am 13. vorigen Monats sind von einem Bretterwagen, welcher in der Nähe des Hammerwerks Reichardtsthal gestanden,

- 1) 2 Stück Deichselketten,
- 2) 2 schwarz und grau gestreifte Pferdedecken,
- 3) eine Vorlegewaage

gestohlen worden, was zur Ermittlung des Diebes und Wiedererlangung des Gestohlenen hiermit bekannt gemacht wird.  
Eibenstock, am 3. Januar 1873.

**Das Königliche Gerichtsamt.**

In Stellvertretung:  
**Gyfrig, Referendar.**

Hänfel.

### Holzauktion.

Im Gasthose zu Rautentrang sollen

**Freitag, den 10. Januar 1873**

folgende auf **Sachsengrunder Forstrevier** aufbereiteten Hölzer, als:

von Vormittags 9 Uhr an:

1577 weiche Stämme bis 15 Centimeter Mittenstärke,	} 3,8 und 4 Mtr. lang,
254 . . . . . von 16—22 . . . . .	
2 . . . . . . . . . . 23—29 . . . . .	
425 . . . . . Klöße bis 15 . . . . . Oberstärke	
603 . . . . . von 16—22 . . . . .	
193 . . . . . . . . . . 23—29 . . . . .	
46 . . . . . . . . . . 30—36 . . . . .	
8 . . . . . . . . . . 37—43 . . . . .	
525 Pflochhölzer, 5,1 Meter lang;	

entnem, und  
zu erfolgen.  
gen.)  
t f!  
ranke.  
72.—  
ahren an  
af- und  
ne ganze  
Mittel  
oder doch  
ine Frau  
erbrauchte  
ach acht-  
efmäßig  
at solche  
ine Un-  
orthoidal-  
hmerzlich  
ranstalt  
tant:  
Jacobi,  
so viel  
halben  
Louis  
aulen,  
oder über-  
er Herrscher  
e Schicksale  
unter nicht  
i Ort ge-  
zen. Die  
ten erzählt  
e deutsche  
Geschichts-  
l.  
ladet zur  
st ein  
önig.  
S.  
ladet zur  
t ein  
andt.  
l.  
ladet zur  
ler.